

# ZH\_OBERGERICHT UH130041 vom 26. April 2013

ZH Obergericht, 2013-04-26, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh\\_obergericht\\_UH130041](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_obergericht_UH130041)

FR: ZH\_OBERGERICHT UH130041 du 26 avril 2013

IT: ZH\_OBERGERICHT UH130041 del 26 aprile 2013

## Erwägungen

### E. 1

Die Staatsanwaltschaft Zürich-Limmat führt eine Strafuntersuchung gegen C.\_\_\_\_\_ und D.\_\_\_\_\_ wegen ungetreuer Geschäftsbesorgung etc. zum Nachteil der B.\_\_\_\_\_ AG (vgl. Urk. 5).

### E. 2

Gemäss Ziffer 1 der Verfügung vom 25. Februar (recte: Januar) 2013 gewährt die Staatsanwaltschaft der B.\_\_\_\_\_ AG (Privatklägerin) Einsicht in folgende Untersuchungsakten (Urk. 5): • act. 1 bis 4, • act. 5, 6 und 6.1 • act. 9 • act. 10 und 11 • act. 12 • act. 13: act. 13/12-20; act. 13/32-33; act. 13/178; act. 13/191; act. 13/197- 198; act. 13/215-221; act. 13/215-221; act. 13/224-225; act. 13/AU23, AU25, AU29-34, AU38-42, AU46-47, AU52, AU55, AU57-59, AU66-69, AU73, AU77-79, AU85, AU92, AU96, AU98-99, AU102, AU106, AU110 • act. 14, 14.1 und 14.2 • act. 16: act. 16/8/7-8; act. 16/9/8; act. 16/9/12; act. 16/12; act. 16/26; act. 16/28/5; act. 16/29-38; act. 16/41/11; act. 16/41/17-19; act. 16/42/11; Act. 16/42/14/17; act. 16/48-51 • act. 17-23 • act. 26-28

### E. 3

Eventualiter sei die Akteneinsicht der Privatklägerin nur nach teilweiser Unkenntlichmachung dieser in Ziff. 1 genannten Dokumente zu gewähren.

### E. 4

Subeventualiter sei die Verfügung in den beanstandeten Punkten zur neuen Entscheidung an die Vorinstanz zurückzuweisen.

### E. 5

Unter Kosten- und Entschädigungsfolgen zu Lasten der Privatklägerin oder der Staatskasse. Zugleich stellt die A.\_\_\_\_\_ AG den Antrag, der Beschwerde sei die aufschiebende Wirkung zu erteilen. In der Verfügung vom 12. Februar 2013 erwog die Verfahrensleitung des Obergerichts, gemäss der Staatsanwaltschaft sei der Privatklägerin die Einsicht in die fraglichen Akten am 31. Januar 2013 gewährt worden, weshalb sich die Frage der aufschiebenden Wirkung nicht mehr stelle (Urk. 6). Am 15. Februar 2013 bestätigte die B.\_\_\_\_\_ AG, dass sie Einsicht in die fraglichen Akten gehabt habe. Gleichzeitig verzichtete sie auf eine Stellungnahme zur Beschwerde (Urk. 10). Die Staatsanwaltschaft hat sich vernehmen lassen (Urk. 11). Sie beantragt die Abweisung der Beschwerde, soweit darauf einzutreten sei.

- 4 - In der Replik vom 4. März 2013 stellt die A.\_\_\_\_\_ AG folgende Rechtsbegehren (Urk. 14):

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.